



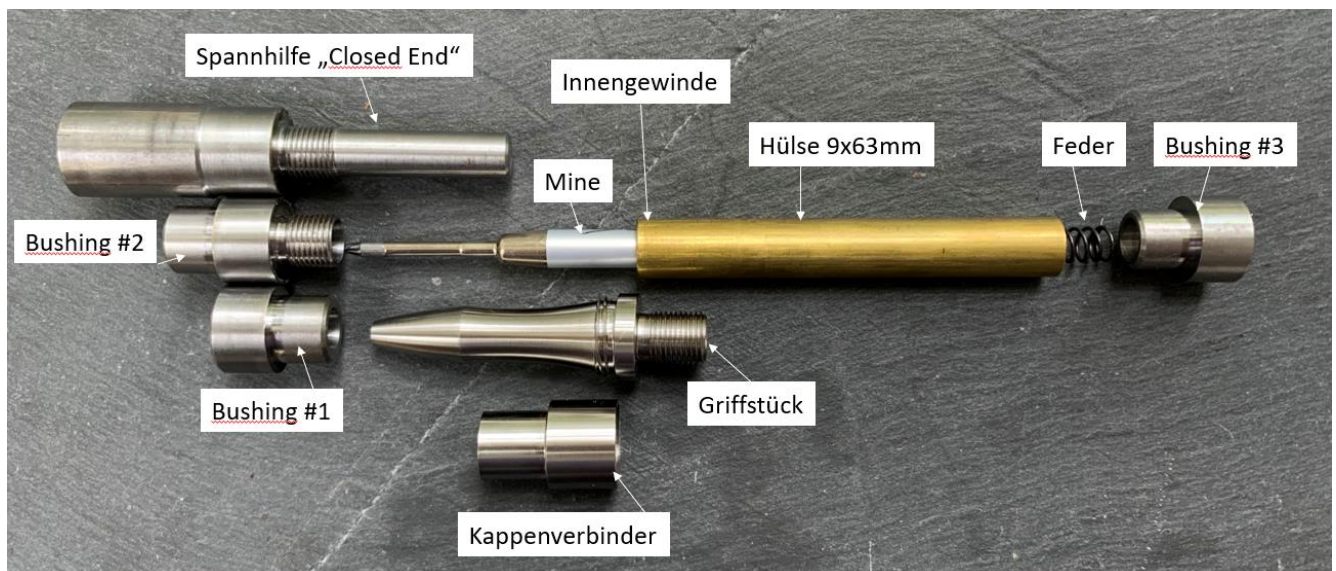
# Bauanleitung Schreibgerät „Notarius“ Kugelschreiber

## Es wird benötigt:

- Bushing-Set „Notarius Kugelschreiber“
- Bei Bedarf die Aufspannhilfe für „Closed End“
- Bohrer 9mm und 10mm
- Pen Blank mit ca. 19x19x135mm oder größer
- Falls gewünscht: Edelstahl-Abschlusskappen (Finials)

## Der Bausatz besteht aus folgenden Teilen:

- Kappenverbinder aus Edelstahl mit Innengewinde
- Messinghülse 9x63mm mit Innengewinde
- Griffstück aus Edelstahl
- Feder, Mine und Filztasche



## Vorbereitung des Pen Blanks:

1. Schneiden Sie Ihre Werkstückrohlinge auf die gewünschte Länge zu. Für ein ästhetisches Längenverhältnis zw. Kappe und Körper empfehlen wir ein Maß von ca. 56mm für die Kappe und ca. 76mm für den Körper. Natürlich können Sie hier auch jedes andere Maß annehmen, das Ihnen zusagt. Geben Sie einen Zuschlag von ca. 1-2mm, damit Sie die Enden nachher planfräsen können.
2. Durchbohren Sie den Kappen-Rohling mit einem 10mm Bohrer. Da der fertige Schreiber einen Durchmesser von 13mm

hat, bleibt eine Wandstärke von 1,5mm, so dass keine separate Messinghülse zur Stabilisierung der Kappe benötigt wird. Sollten Sie ein „closed End“ für die Kappe wünschen, finden Sie in der Anleitung zum Notarius-Füller entsprechende Tipps.

3. Im Körper stellen Sie bitte ein Sackloch in Hülsenlänge her. Hier stützt sich später die Mine und die Feder ab. Hierzu bohren Sie mit einem 10mm-Bohrer bis zu einer Tiefe von 63mm (Hülsenlänge). Alternativ können Sie den Körper auch der Länge nach durchbohren und kleben ein kleines Stückchen Holz vom Ende her ein.



## Bauanleitung Schreibgerät „Notarius“ Kugelschreiber

Sollten Sie kein „closed End“ herstellen, sondern ein Finial benutzen, bohren Sie einfach vom anderen Ende aus ein weiteres 9mm-Loch. Sie benötigen hier mindestens eine Tiefe von ca. 4-5mm, um das Finial später einkleben zu können.

4. Kleben Sie die Hülse in den Körper ein. Beachten Sie dabei bitte die Orientierung: ein Hülsende ist mit einem Gewinde versehen. Dies ist die Seite für das Griffstück. Zum Einkleben empfehlen wir Starbond EM150. Sollte Ihr Werkstück durchsichtig sein, empfiehlt es sich, die Hülse vorm Einkleben einzufärben.
5. Drehen Sie die Hülse beim Einkleben in das Werkstück leicht, um sicherzustellen, dass der Kleber gleichmäßig verteilt wird.
6. Nutzen Sie eine Bohrröhre oder einen Planfräser, um die Stirnfläche exakt rechtwinklig zu bekommen. Achten Sie darauf, sauber bis an die Hülse zu fräsen, jedoch die Hülse selbst dabei nicht einzukürzen.

### Drechseln der Kappe:

7. Spannen Sie die Kappe mit Hilfe der Bushings (#1 und #2) auf Ihr Mandrel mit Stab A (6,35mm Stabdurchmesser).
8. Geben Sie dem Rohling die von Ihnen gewünschte Form. Achten Sie darauf, dass Sie exakt bis auf den Durchmesser des Edelstahlverbinders drechseln, um einen perfekten Übergang zu erreichen.
9. Schleifen Sie den Rohling und bringen Sie ein Finish Ihrer Wahl auf. Wir empfehlen hierfür nachstehende Arbeitsmittel und Reihenfolge. Auf unserer Webseite finden Sie unter „Anleitungen und Dokumente“ auch eine separate Anleitung für ein sogenanntes „CA-Finish“.

- Schleifen mit Abranet bis Korn 400
- 1-2-maliges Auftragen Sanding Sealer
- Nachschleifen mit Korn 400 / 600
- Alternativ: Schleifpaste fein
- Finish: Melamine Lacquer

### Drechseln des Körpers:

10. Spannen Sie den Körper mit Hilfe der Bushings (#2 und #3) auf Ihr Mandrel. Wiederholen Sie die Schritte 8 und 9.
11. Sollten Sie eine closed end Variante herstellen wollen, empfehlen wir die Nutzung der separat erhältlichen Aufspannhilfe. Diese spannen Sie in Ihr Backenfutter und schrauben den Körper mittels des Innengewindes der Hülse auf. Danach können Sie die Schritte 8 und 9 problemlos durchführen und dem Heck jeden gewünschten Abschluss geben.

### Montage des Stiftes:

12. Jetzt können ggfs. die Abschlusskappen (Finials) eingeklebt werden. Rauhen Sie dazu den Fuß des Finials leicht an und verkleben Sie ihn mittels einer drehenden Bewegung. Kontrollieren Sie den zentrierten und bündigen Abschluss zw. Edelstahl und Werkstück.
13. Kleben Sie den Kappenverbinder aus Edelstahl in die bereits fertig gestellte Kappe ein.
14. Setzen Sie die Feder und die Mine in den gedrechselten Körper ein (Feder voraus).
15. Schrauben Sie das Griffstück ein.
16. Da die Reaktionsdämpfe des Klebers einen gräulichen Beschlag verursachen können, warten Sie bitte mit dem Verschließen des Stiftes, bis der Kleber komplett ausgehärtet ist.